

Protokoll der Mitgliederversammlung des BIB e. V. vom 15. Juni 2021 in Bremen

BIB - Berufsverband Information Bibliothek e.V.

Gartenstr. 18

72764 Reutlingen

gez.

Ute Engelkenmeier (Vorsitzende)

gez.

Sylvia Gladrow (Sitzungsleitung)

gez.

Wilma Schwingboth (Protokollführerin)

Berufsverband Information Bibliothek e.V.

Gartenstraße 18 • D-72764 Reutlingen

Postfach 13 24 • D-72703 Reutlingen

E-Mail: info@bib-info.de

Web: <http://www.bib-info.de>

Berufsverband Information Bibliothek e.V.

vertreten durch den Vorstand: Dr. Ute Engelkenmeier (Vorsitz),

Prof. Dr. Tom Becker, Sylvia Gladrow, Dr. Dirk Wissen, Sibylle Fröhlich

Vereinsregister: Amtsgericht Hamburg - Registernummer VR 16691

Sitz des Vereins: Hamburg, Gerichtsstand: Reutlingen

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE146486939

Mitgliederversammlung des Berufsverbands Information Bibliothek (BIB)

Dienstag, 15.6.2021, hybrid in Bremen und per Zoom

Beginn: 15:30 Uhr

Ende: 17:59 Uhr

Protokoll: Sibylle Fröhlich, Alexander Horn, Wilma Schwingboth

Teilnehmende: 109 Mitglieder, zwei Schriftdolmetscherinnen (zählen nicht bei Abstimmung)

TOP 0.0 Begrüßung und Eröffnung durch den Bundesvorstand

Die Vorsitzende Ute Engelkenmeier begrüßt die Teilnehmenden zur Mitgliederversammlung (MV) des Berufsverbands Information Bibliothek (BIB) 2021. Es ist die erste hybride MV – Ute Engelkenmeier, Tom Becker, Sylvia Gladrow, Dirk Wissen, Volker Fritz und Barbara Lison sind in der Stadtbibliothek Bremen vor Ort. Sie begrüßt insbesondere Barbara Lison, Leitende Bibliotheksdirektorin der Stadtbibliothek Bremen, bis August IFLA president elect – für ein Grußwort.

TOP 0.1 Grußwort Barbara Lison

Barbara Lison begrüßt die Teilnehmenden der Mitgliederversammlung des BIB herzlich. Der diesjährige Bibliothekartag ist eine besonders große Herausforderung. Trotz strenger Coronaauflagen können 110 Teilnehmende vor Ort sein.

Das diesjährige Motto („*Buten un Binnen – Wagen un Winnen*“ - „*In der Fremde und Zuhause – Wagen und Gewinnen.*“) passt in dieser Situation besonders gut – was möglich war, zu machen, ohne übermäßiges Risiko einzugehen. Die Bremer Stadtmusikanten sind zwar nie in Bremen angekommen, aber Barbara Lison hofft, dass die Teilnehmenden nicht außerhalb bleiben, sondern bald nach Bremen kommen, um die Stadt zu entdecken!

TOP 1.0 Regularien

Das Wahlprozedere wird durch Ute Engelkenmeier erläutert. Abstimmungen erfolgen über die Chat-Funktion von Zoom in folgender Reihenfolge: Dagegen, Enthaltung, d.h. die restlichen Teilnehmer sind dafür. Hierzu kein Widerspruch der Teilnehmenden.

Genehmigung der Tagesordnung / fristgerechte Einladung

Es wurde satzungsgemäß und fristgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen.

Ute Engelkenmeier stellt den Antrag, die Tagesordnung zu genehmigen.

Dagegen: 0, Enthalten: 0 → bestätigt

Es gibt keine weiteren Anträge.

Wahl der Versammlungsleitung

Ute Engelkenmeier schlägt Sylvia Gladrow (Bundesvorstand) als Versammlungsleiterin vor. Weitere Vorschläge gehen nicht ein. Es folgt die Abstimmung zur Versammlungsleitung:

Dagegen: 0, Enthalten: 0 → Sylvia Gladrow ist gewählt und nimmt die Wahl an.

Sylvia Gladrow übernimmt die Versammlungsleitung.

Bestätigung der Beisitzer*innen

Karina Lubig und Jens Winalke sind als Beisitzer*innen bestellt.

Nennung der Protokollanten

Sibylle Fröhlich, Alexander Horn und Wilma Schwingboth führen Protokoll.

Sitzungsprozedere

Sylvia Gladrow bittet um die Zustimmung, während der Behandlung von TOP 6 die Sitzung in Zoom aufzeichnen zu dürfen. Aufgrund der Wichtigkeit des Themas, kann so eine Diskussion im Nachhinein besser nachverfolgt werden, als nur durch das übliche Protokoll.

Abstimmung Zustimmung zur Aufzeichnung: Dagegen: 0, Enthaltung: 0 → Aufzeichnung von TOP 6 genehmigt.

Anträge der Mitglieder auf Entschließungen zu TOP 10

Es gibt keine weiteren Anträge.

TOP 2 Gedenken verstorbener Mitglieder

Sylvia Gladrow leitet eine Schweigeminute für die im zurückliegenden Jahr verstorbenen Mitglieder ein – Kamera aus.

TOP 3 Bericht des Bundesvorstandes

Bericht zum Jahresabschluss

Kristina Lippold übernimmt und begrüßt aus der Geschäftsstelle in Reutlingen.

Jahresabschluss 2020

Kristina Lippold gibt einen kurzen Überblick über die Finanzsituation des Vereins. Der Jahresabschluss 2020 weist einen Fehlbetrag von 15.961,61 Euro auf.

Ursachen dafür waren:

- Ausfallkosten Bibliothekartag 2020
- Mehrausgaben im IT-Bereich (Fertigstellung der Website, Investitionen in Arbeitsplatzausstattung, Lizenzierung von Software)
- Mindereinnahmen bei Teilnehmerbeiträgen für Fortbildungen (- 40 T€ im Vorjahresvergleich)

Kristina Lippold berichtet, dass die Rücklagen seit 2017 nicht angetastet werden mussten, obwohl im Jahr 2020 viele Einnahmen fehlten. Der BIB steht auf einer soliden wirtschaftlichen Basis für Krisenzeiten.

Kristina Lippold weist darauf hin, dass es eine virtuelle Standsprechstunde am 23. + 24.6.2021 geben wird, die man zusätzlich zu Rückfragen zum Jahresabschluss nutzen kann. Oder man wendet sich an die Geschäftsstelle für weitere Informationen. Während der MV kann nur ein kurzer Überblick gegeben werden.

Sie wünscht allen Teilnehmenden der MV alles Gute für den Bibliothekartag, spannende Begegnungen und interessante Vorträge.

Information zur Wirtschafts- und Finanzplanung 2021

Sylvia Gladrow weist darauf hin, dass der Wirtschaftsplan bereits auf der MV im Herbst 2020 vorgestellt wurde und anhängig an das Protokoll der Sitzung ist. Auf dieser MV wird er nicht weiter behandelt.

Sie fragt in die Runde, ob es Fragen zum Jahresabschluss oder dem Wirtschaftsplan gibt.

Aki Wantia: Wie ist die Mitgliederentwicklung im vergangenen Jahr gewesen?

Kristina Lippold: Die Entwicklung ist relativ stabil. Es gibt alterungsbedingte Abgänge, aber z.B. vor dem Bibliothekartag auch immer viele Eintritte.

Keine weiteren Fragen.

Fragen und Aussprache zum Bericht des Bundesvorstandes

Ute Engelkenmeier verweist auf den vollständigen Bericht des Bundesvorstandes (BuVo), welcher in der BuB-Ausgabe 6/2021 erschienen ist.

Tom Becker berichtet:

1. Miteinander Reden:
 - a. Erstes erfolgreiches Drittmittelprojekt mit 12.000 €
 - b. Veranstaltungen mit fast 40 Lerneinheiten und über 75 Teilnehmer*innen
 - c. Erneute Projektbewerbung geplant
2. BIB Demokratietreff
 - a. Hat bereits viermal stattgefunden
 - b. Je 20 bis 40 Teilnehmer*innen
 - c. Netzworfbildung muss aber noch verstetigt werden
3. Expert*innenzirkel „Medien an den Rändern“ von der Lektoratskooperation initiiert
 - a. In 2021 vom BIB und der ekz implementiert
 - b. Ziel: Diskussionsbeiträge und Handlungsempfehlungen zu umstrittenen Medien
4. Aktionsbox zum Tag der offenen Gesellschaft 2021
 - a. 19. Juni ist der Tag der offenen Gesellschaft – die Boxen können aber auch für Veranstaltungen im ganzen Jahr benutzt werden.
 - b. Seit 2019 Kooperation mit IOG
 - c. 2021 Förderung der Aktionsbox durch BIB/BID-Mittel in Höhe von 10.000 € (300 Boxen).

Die Versammlungsleiterin erkundigt sich, ob es diesbezüglich Nachfragen gibt. Nein

#vbib21: Nachdem gute Erfahrungen im letzten Jahr mit der Konferenz #vbib20 gemacht wurden, soll dieses Jahr das Format wiederholt werden. Geplant ist sie vom 01. bis 02. Dezember 2021 mit dem Thema: Digitale Communitys. Die Einreichung von Beiträgen wird bald ermöglicht. Ute Engelkenmeier bittet in den Landesgruppen dafür Werbung zu machen und ruft zur Mitarbeit und zum Mitmachen auf.

Katrin Lück stellt im Namen des Wahlausschusses die Kandidierenden für den neuen Bundesvorstand vor, welcher am 1.10.2021 gewählt wird. Eine ausführliche Vorstellung aller Kandidat*innen findet sich im BuB 06/2021 sowie auf der Homepage des BIB.

Tom Becker kandidiert nicht mehr. Marie-Luise Forster kandidiert als neues Mitglied und stellt sich kurz vor. Sie ist Studentin der Hochschule der Medien in Stuttgart.

Die Wahlmodalitäten gestalten sich wie folgt: Am 1.10.2021 findet eine hybride Mitgliederversammlung statt, auf welcher der neue Vorstand gewählt wird. Für die Onlinewahl am 1.10.21 muss in der Geschäftsstelle (am besten per meinBIB) eine gültige E-Mailadresse hinterlegt sein. Briefwahl ist auch möglich, am 17.9.2021 ist der Einsendeschluss der Briefwahlunterlagen. Details dazu auch im BuB 06/2021 sowie auf der Homepage des BIB.

4. Rechnungsprüfung: Bericht und Aussprache / Wahl Rechnungsprüfer*in

Sylvia Gladrow übergibt das Wort an Petra Kille, Kaiserslautern, die gemeinsam mit Cornelia Lutter, Aachen, Rechnungsprüferin ist.

Petra Kille verliest den Prüfungsbericht.

Die beiden Rechnungsprüferinnen haben am 10. Mai 2021 eine virtuelle Kassenprüfung vorgenommen. Sie hatten online Zugriff auf alle Unterlagen. Kristina Lippold hat sie per Videokonferenz unterstützt, alle erforderlichen Unterlagen wurden zur Verfügung gestellt und alle Fragen beantwortet. Sie nahmen die Buchprüfung und die Prüfung aller Konten vor.

Die Kosten für EDV, digitale Infrastruktur (z.B. Lizenzen, Konzessionen) sind gestiegen, dagegen Ausgaben für z.B. Reisekosten als Folge der Pandemie gesunken. Einnahmeverluste waren u.a. der Ausfall des Bibliothekartages 2020.

Die Rechnungsprüferinnen empfehlen den Vorstand zu entlasten.

Sylvia Gladrow dankt den Prüferinnen.

Weitere Fragen aus dem Plenum gibt es nicht.

Sylvia Gladrow merkt an, dass der Wirtschaftsplan durch eine AG neu strukturiert wird. Ein großer Dank an Kai Schröder und alle anderen Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, die sich damit befassen.

Wahl Rechnungsprüferin

Petra Kille kandidiert für eine weitere Amtszeit (2 Jahre), Cornelia Lutter hat noch ein Jahr Amtszeit.

Abstimmung im Chat: Dagegen: 0, Enthaltungen: 0 → Petra Kille ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5. Entlastung des Vorstandes

Volker Fritz beantragt die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2020.

Abstimmung im Chat: Dagegen: 0, Enthaltungen: 6 → Mit sechs Enthaltungen und null Gegenstimmen ist der Vorstand entlastet.

Vielen Dank von Sylvia Gladrow im Namen des Bundesvorstands.

6. Satzung, Statut und Ordnungen (Anträge und Beschlussfassungen)

Alle Vorlagen zu TOP 6 wurden fristgerecht auf den BIB-Webseiten zur Verfügung gestellt:

<https://www.bib-info.de/berufsverband/satzung-agbs-etc/>

Die jeweiligen Beschlussvorlagen für die MV am 15. Juni 2021 sind als Synopsen, entsprechend den Beschlüssen der Vereinsausschusssitzung (VA) vom 12./13. Feb. 2021 auf der Website des BIB veröffentlicht worden:

<https://www.bib-info.de/berufsverband/satzung-agbs-etc/#entwuerfe-zur-satzung-und-geschaeftsordnung>

Sylvia Gladrow übergibt das Wort an Dirk Wissen.

Vorabklärung / Formalia

Zu TOP 6 Satzung, Statut und Ordnungen liegen zwei Ergänzungsanträge und fünf Anträge und Beschlussfassungen als Synopsen vor, die jeweils einzeln abgestimmt werden sollen.

Nach erfolgtem Beschluss der neuen Satzung muss diese zunächst vom Amtsgericht bestätigt werden, erst dann ist sie gültig und tritt in Kraft. Die Geschäftsordnung, Wahlordnungen und das BuB-Statut sollen erst zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Satzung zeitgleich Inkrafttreten. Mit Inkrafttreten werden über die üblichen Kanäle (Aktivenliste, BIB-Website, BuB-Publikation etc.) die BIB-Mitglieder informiert.

Aus dem Plenum gibt es keine weiteren Anträge oder Fragen.

Jana Haase bedankt sich herzlich bei Dirk Wissen für die breite Beteiligungsmöglichkeit und die Informationen im Vorfeld!

Zwei Ergänzungsanträge und Beschlussfassungen (vgl. vorliegende Synopsen)

1. Ergänzungsantrag

Katrin Lück liest den Ergänzungsantrag vor: Der Wahlausschuss stellt einen ergänzenden Antrag bezüglich der Möglichkeit der »Virtuellen Wahl und Beschlüsse«.

Fragen von Carola Speicher: Was ist mit der Wahlordnung der Landesgruppen?

Dirk Wissen: Über die Wahlordnungen der Landesgruppen wurde bereits abgestimmt, hier sind sie nur der Vollständigkeit halber erwähnt.

Tom Becker schlägt vor über den Antrag abzustimmen.

Sylvia Gladrow stellt den Antrag zur Abstimmung: Dagegen: 0, Enthaltungen: 0 → Der Antrag ist einstimmig angenommen.

2. Ergänzungsantrag

Jana Haase: Seitens der Landesgruppe Berlin wird ein ergänzender Antrag zu einer geschlechterneutralen Funktionsbezeichnung »Geschäftsführung beziehungsweise Geschäftsstelle« gestellt.

Frage von Ute Grimmel-Holzwarth: Den Begriff „Geschäftsführung“ verstehe sie für Personen, aber wie ist „Geschäftsstelle“ zu verstehen?

Dirk Wissen erläutert hierzu kurz und passend.

Tom Becker schlägt vor, über den Ergänzungsantrag zur geschlechterneutralen Funktionsbezeichnung abzustimmen.

Sylvia Gladrow stellt den Antrag zur Abstimmung: Dagegen: 2, Enthaltungen: 8 → Der Antrag ist angenommen.

Damit sind beide Anträge angenommen.

Abstimmung weiterer Anträge

Dirk Wissen erläutert, dass der erste Antrag ausführlich behandelt wird, da es sich bei der Satzung um das Fundament des BIB handelt und die weiteren Anträge hierauf Bezug nehmen.

6.1. Antrag Änderung der BIB-Satzung

Dirk Wissen stellt den Antrag zur Änderung der aktuell gültigen Fassung der BIB-Satzung (vom 4. Feb. 2020) entsprechend der vorliegenden Synopsen und bittet, diesem Antrag mit folgender Begründung zuzustimmen: Gründe für die Neufassungen der Satzung (aber auch entsprechend folgend der Geschäftsordnung, Wahlordnungen und des BuB-Statuts) gibt es diverse: die Fassungen sind zum Teil veraltet und sollen zukunftsorientiert den Verband besser stützen. So soll beispielsweise die Handlungsfähigkeit durch virtuelle Versammlungen ermöglicht werden. Zudem wurden Redundanzen, Unstimmigkeiten beziehungsweise Widersprüchlichkeiten herausgenommen und eine gendergerechte Sprache eingebracht. Darüber hinaus wurde eine Präambel formuliert, die auch Nichtmitgliedern nach außen signalisiert, wofür wir gemeinsam mit unserem Verband, dem BIB, als Bibliotheksverband in unserer Gesellschaft stehen.

Da es sich um die Grundfesten des BIB handelt, war ein längerer Entwicklungsprozess nötig, bei dem die Zwischenentwürfe folgendermaßen für die Satzung aber auch für die Geschäftsordnung, Wahlordnungen und des BuB-Statuts folgendermaßen jeweils vorgelegt wurden:

- Im gesamten Prozess war der Bundesvorstand, die Mitglieder des Vereinsausschusses und die Geschäftsstelle informiert und involviert. Erste Entwürfe zur möglichen Beschlussvorlage wurden vorab in den Mitgliederversammlungen mehrfach vorgestellt.

- Hierzu wurden die jeweiligen Synopsen nach einem mehrjährigen Erarbeitungsprozess, vor allem zuletzt in den VA-Sitzungen in Erlangen und Jena und darauffolgend durch eine Rechtsberatung, als Ergebnisse immer wieder erneut in den VA-Sitzungen behandelt.
- Durch den VA wurde am 12./13. Feb. 2021 eine Beschlussvorlage für die MV am 15. Juni 2021 vorgelegt und beschlossen. Alle Änderungen wurden mit roter Schrift kenntlich gemacht.
- Auf der letzten Mitgliederversammlung wurden alle Änderungen der jeweiligen Paragraphen erläutert und auf Wunsch diskutiert (vgl. Protokoll der Sitzung).
- Zudem wurden im BuB-Heft 4/21, entsprechend der Mitgliederversammlung, alle Änderungen der jeweiligen Paragraphen erläutert.
- Am 8. Februar 2021 hatten alle BIB-Mitglieder die Möglichkeit, innerhalb einer Anwaltsprechstunde die vorgesehenen Änderungen rechtlich in Frage zu stellen.
- Es folgten zwei Ergänzungsanträge, diese wurde mit den Mitgliedern der VA und des Bundesvorstands behandelt und nicht widersprochen. Die sich hieraus ergebenden Änderungen wurden umgehend in die vorgelegten Synopsen eingearbeitet (grün kenntlich gemacht), und darauffolgend die Mitglieder informiert.
- Alle Anträge zusammen ermöglichen es, zeitgleiche eine aktuell gültige Fassung zu erhalten.
- Alle Mitglieder wurden wiederholt über die Informationskanäle der Landesgruppen, über die BIB-Webseiten und durch Veröffentlichungen in BuB umfassend informiert und hatten die Möglichkeit sich zu beteiligen.
- Die einzelnen Paragraphen werden nicht erneut vorgestellt, da dies auf vorherigen Sitzungen und MV bereits geschehen ist.

Sylvia Gladrow übernimmt das Wort und erkundigt sich, ob es weitere Fragen gibt. Keine Fragen.

Jana Haase bittet über den Antrag zur Satzung abzustimmen.

Sylvia Gladrow stellt den Antrag zur Abstimmung: Dagegen: 0, Enthaltungen: 12 → Angenommen

6.2. Antrag Änderung der Wahlordnung Bundesvorstand

Dirk Wissen stellt den Antrag auf Änderung der Wahlordnung für den Bundesvorstand (vom 24. Mai 2012) entsprechend der vorliegenden Synopse.

Er bittet diesem Antrag mit der gleichen Begründung, wie bei der Satzung, zuzustimmen und dass bei Beschluss die neue Wahlordnung zeitgleich mit der neuen Satzung in Kraft tritt.

Sylvia Gladrow übernimmt das Wort und erkundigt sich, ob es weitere Fragen gibt. Keine Fragen.

Jana Haase bittet über den Antrag zur Wahlordnung des Bundesvorstandes abzustimmen.

Sylvia Gladrow stellt den Antrag zur Abstimmung: Dagegen: 1, Enthaltungen: 2 → Angenommen

6.3. Antrag Änderung der Wahlordnung Landesgruppen

Dirk Wissen stellt den Antrag zur Änderung der aktuell gültigen Fassung der Wahlordnung der Landesgruppen-Vorstände vom 22. Nov. 2014 entsprechend der vorliegenden Synopse.

Er bittet diesem Antrag mit der gleichen Begründung und mit einem zeitgleichen Inkrafttreten der vorherigen Anträge zuzustimmen.

Sylvia Gladrow übernimmt das Wort und erkundigt sich, ob es weitere Fragen gibt. Keine Fragen.

Volker Fritz bittet über den Antrag zur Wahlordnung der Landesgruppen abzustimmen.

Sylvia Gladrow stellt den Antrag zur Abstimmung: Dagegen: 3, Enthaltungen: 7 → Angenommen

6.4. Antrag Änderung der BIB-Geschäftsordnung

Dirk Wissen stellt den Antrag zur Änderung der aktuell gültigen Fassung der BIB-Geschäftsordnung vom 28. Mai 2015 entsprechend der vorliegenden Synopse.

Er bittet auch diesem Antrag zur BIB-Geschäftsordnung mit der gleichen Begründung und dem zeitgleichen Inkrafttreten der vorherigen drei Anträge zuzustimmen.

Sylvia Gladrow übernimmt das Wort und erkundigt sich, ob es weitere Fragen gibt. Keine Fragen.

Jana Haase bittet über den Antrag zur BIB-Geschäftsordnung abzustimmen.

Sylvia Gladrow stellt den Antrag zur Abstimmung: Dagegen: 1, Enthaltungen: 1 → Angenommen

6.5. Antrag Änderung des BuB-Statuts

Dirk Wissen stellt den Antrag auf Änderung des BuB-Statuts vom 14. März 2016 entsprechend der vorliegenden Synopse.

Er bittet diesem Antrag zum BuB-Statut mit der gleichen Begründung und dem zeitgleichen Inkrafttreten entsprechend der vorherigen Anträge aus TOP 6.1 bis 6.4 zuzustimmen.

Sylvia Gladrow übernimmt das Wort und erkundigt sich, ob es weitere Fragen gibt.

Jan-Sebastian Zerbst: Was bedeutet GK?

Dirk Wissen: Gemeinsame Konferenz der Herausgeber*innen + Redakteur*innen des BuB

Jana Haase bittet über den Antrag des BuB-Statuts abzustimmen.

Sylvia Gladrow stellt den Antrag zur Abstimmung: Dagegen: 1, Enthaltungen: 4 → Angenommen

Dirk Wissen bedankt sich herzlich bei allen, die mitgearbeitet haben und heute mitabgestimmt haben!

Ute Engelkenmeier dankt Dirk Wissen ausdrücklich.

Auch Sylvia Gladrow dankt allen Beteiligten und wünscht viel Erfolg beim weiteren Verlauf.

Der Antrag auf eine Pause von Jan-Sebastian Zerbst wird aus Zeitmangel von der Sitzungsleiterin abgelehnt.

7. BuB: Berichte aus der Redaktion und der Herausgeberschaft

Im Herbst (1.10.2021) findet die Wahl der Herausgeber*innen von BuB statt.

Bernd Schleh (BuB-Redakteur) spricht für die Redaktion.

- Großprojekt neuer Internetauftritt:

Eine AG bestehend aus der Redaktion, Herausgeber*innen, Vorstand, Web-Kommission und externen Beratern hat den Relaunch der neuen Webseite von BuB geplant. Dieser wird mit der Agentur W&S durchgeführt. Geplanter Termin nach den Sommerferien. Angestrebt ist ein modernes Nachrichtenportal, mit einer Suchfunktion für alte Ausgaben und Autoren, Kommentar- und Dialogfunktion und neuer Darstellung von Werbemaßnahmen.

- Projekt Retrodigitalisierung von BuB:

Dieses Projekt wird von der Redaktion, Web-Kommission und mit Unterstützung von Petra Kunze durchgeführt. Dafür wurden BID-Drittmittel bereitgestellt. Danach erfolgt die Erschließung von Aufsätzen. BuB wird frei zugänglich auf dem Portal UrMEL (zentrale Zugangsplattform für multimediale Angebote: <http://www.urmel-dl.de/>) der ThULB Jena (Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek) veröffentlicht und durch eine Schnittstelle mit der neuen BuB Webseite verbunden.

- Rückblick:

Die Anzeigen und Abos sind stabil. Die Nutzerzahlen der BuB-App nehmen mit jedem neuen Heft zu und sind mittlerweile bei ca. 2.200 Usern.

Dirk Wissen stellt die Themen der kommenden Hefte vor: Kulturerbe digital, Doppelheft Bildungslücken schließen/Wahljahr, Frankfurter Buchmesse: Kanada, Daten- und IT-Sicherheit, Bibliotheken und Museen, Sanierung und Upcycling

Frage im Chat von Bernadette Krug: Warum wird statt OPUS zukünftig URMEL genutzt?

Bernd Schleh antwortet: Moderneres Erscheinungsbild, bessere Recherchemöglichkeiten, benutzerfreundlicheres Portal.

Katrin Lück stellt kurz Kandidat*innen die BuB-Herausgeberschaft vor → alle Informationen auf der Homepage des BIB und im BuB!

8. Kommissionsberichte und Bestätigung neuer Mitglieder

Sylvia Gladrow übernimmt wieder die Versammlungsleitung.

Neue Mitglieder der New Professionals wurden vorab einstimmig angenommen (per Mail über die BIB-Aktivenliste).

Bei der MV im Herbst werden die neuen Kommissionsmitglieder offiziell bestätigt

Kurzberichte der einzelnen Kommissionen:

Kommission für Ausbildung und Berufsbilder (KauB): Karin Holste-Flinsbach:

FaMi-Neuordnung großes Thema – 2024 wahrscheinlich fertig! Quereinsteiger in Bibliotheken weiteres großes, heterogenes Thema. Fortschreibung und Aktualisierung des Berufsbildes in zahlreichen Gremien und AGs, Pflege von DAPS (Datenbank der Ausbildungsstätten, Praktikumsstätten und Studienmöglichkeiten), 7 Mitglieder

Kommission für Eingruppierungsberatung (KEB): Volker Fritz berichtet:

AVÖB in 2020 fertig gestellt. AVWB in Arbeit, Auswahl und Schulung neuer Mitglieder.

Kommission für Fortbildungen (FobiKom): Karin Langenkamp:

Verabschiedung von drei Mitgliedern, viele Interessierte für die Mitarbeit in der Kommission, Sommerkurs bereits ausgebucht. *Leitlinien:*

- Förderung der Kommunikation und Nähe zu den Mitgliedern
- Beitrag zur kontinuierlichen Kompetenzen-Entwicklung der Bibliotheksmitarbeitenden
- Aktive Gestaltung der Bibliotheken und Informationseinrichtungen durch ihre Mitarbeitende
- Stärkung der Mitarbeitende als aktive Gestalterinnen und Gestalter in Bibliotheken und Informationseinrichtungen

Kommission für One-Person Librarians (KOPL): Katrin Lück:

Suchen ein neues Mitglied, da Werner Tussing im Ruhestand, Schulbibliothek jetzt den OPLs zugeordnet. Auftrag und Ziele der Kommissionsarbeit ist die Unterstützung der Arbeit der Kolleginnen und Kollegen in kleinen Bibliotheken durch:

- Pflege eines (DSGVO-konformen) OPL-Adressenpools
- Publikationen
- Fortbildungen
- Beratung
- Informationen auf der Webseite, auf einer Mailingliste und im Weblog service4opls
- Überarbeitung der Checklisten

Kommission für Verbandsmarketing und Verbandskommunikation (KVV): Elmar Bickar:

Werbung neuer Mitglieder, Mitgliederbindung, Kommunikation der Mitglieder nach innen und außen ermöglichen, First-Timer-Treffen auf dem Bibliothekartag

Special Interest Group New Professionals (NP): Michele Wegner:

Auftrag und Ziele der Kommissionsarbeit.

- Werbung neuer Mitglieder (Berufseinsteiger)
- Kommunikationsschnittstelle zwischen der Zielgruppe & dem BIB
- Netzwerk für die Zielgruppe
- Hilfe bei Berufsberatung & Karriereplanung

Arbeitsergebnisse & Arbeitsvorhaben:

- Kommunikationskonzeptes mit der KVV
- Nachwuchsförderung
- Neue Formate für den Bibliotheksnachwuchs (z.B. Podcasts)
- Teilnahme am FaMI-Tag
- Neukonzeption der Veranstaltungen auf der Frankfurter Buchmesse
- Mitarbeit bei der Neukonzeption der Ausbildungsordnung für FaMIs

Veranstaltungen in 2020:

- Veranstaltungen im Rahmen der #vBIB20
- Digitale Frankfurter Buchmesse
- Glühweinlectures (4x an den Adventssonntagen)
- Hochschulweite „get-together“
- Planungen für die Aktion „Wir zeigen Gesicht, die Menschen im BIB“
- Instagram Konzeption

Web-Kommission / Web-Redaktion (WebKom): Andrea Kiefer:

Die Web-Kommission versteht sich als Dienstleister für den Verein: als Webredaktion eine reichhaltige, aktuelle und moderne Website erstellen und unterhalten. Arbeitsergebnisse und aktuelle Arbeitsvorhaben:

- Ergänzung und Aktualisierung der BIB-Website, der Facebook-Seite und des Twitter-Accounts
- BIB-OPUS: Weiterentwicklung, Aktualisierung, Umsetzung neuer Inhalte
- Beantwortung von Anfragen
- Unterstützung von Vorstand, Geschäftsstelle und BIB-Aktiven bei der internen Kommunikation
- In Arbeit: Nächster „Relaunch“ der Website

IFLA + BIB International (BII): Sabine Stummeyer:

Schwerpunkte u.a.:

- IFLA-Aktivitäten während der deutschen IFLA-Präsidentschaft von Barbara Lison (2021-2023) - Videoclip über die deutsche Bibliothekslandschaft
- Webinare zu IFLA-Themen
- Nominierung von Kandidaten und Wahl der IFLA-Gremien 2021-2023
- Erstellung zweier Werbeclips für die BII Förderprogramme
- Virtuelle Tagungen international – Förderungen durch BII jetzt auch möglich!
- Einladung ausländischer Gäste zum Bibliothekartag 2021 in Bremen – vor Ort und virtuell

Ausblick:

- Gesucht wird ... Eine Vertretung (Nachfolger*in von Sabine Stummeyer) des BIB bei BII

9. Neues aus den Landesgruppen

Die Landesgruppen stellen in einer Minute-Madness (aus Zeitmangel in 30 Sekunden, statt einer Minute) ihre Höhepunkte des Jahres vor. Die meisten haben virtuelle Alternativen für ausgefallene Veranstaltungen gefunden. Schwerpunktmäßig wurde folgendes berichtet:

BaWü: kein Beitrag

Bayern: Vorstandssitzungen virtuell, Rundbriefe auf der Webseite, virtuelle Fortbildungen im ersten Halbjahr (Juni: Aufräumen, Juli: Resilienz), weitere in Planung, Umstellung auf meinBIB (Rundbriefe, Newsletter etc.) geplant.

Berlin: Marion Klaus neu im Vorstand, Mitarbeit bei Wahlprüfsteinen, virtuelle Fortbildung „Aufgeräumt in den Sommer“ im Juni 2021.

Brandenburg: Vorbereitung eines Programms für das letzte Quartal 2021.

Hamburg: Virtueller Stammtisch: Ein Jahr Homeoffice – Herausforderungen und Chancen, Mitgliederversammlung der LG HH am 8. Juni, in Planung: Beteiligung am FaMI-Tag, Wissensmanagementtools, weiterer Stammtisch.

Hessen: Bereits stattgefunden: Fortbildung „Soziale Medien“, zwei virtuelle Stammtische mit Schwerpunktthemen, Beteiligung am Hessischen Bibliothekartag. Geplant: weitere virtuelle Fortbildung, virtuelle Bibliotheksführung, Beteiligung am Fami-Tag im November.

Mecklenburg-Vorpommern: kein Beitrag

Niedersachsen, Bremen: Tagesseminare in HB, OL, H, virtueller Stammtisch seit März (brestat.wordpress.com), Vielfalt ausweiten, Nutzung der Newsletterfunktion in meinBIB

NRW: Bisher gab es drei gut besuchte Fortbildungen (Urheberrecht / Streaming in Bibliotheken) und zwei gut besuchte virtuelle Stammtische mit Gather.town. In Planung sind drei weitere Fortbildungen (Ipad-Schulung / Padlet, Grundlagen der Bibliotheksdidaktik), Beteiligung am FaMI-Tag im Rahmen der bundesweiten FaMI-Tage am 09.11.21, weitere virtuelle Stammtische, evtl. auch mal wieder in Präsenz.

Rheinland-Pfalz: Eine virtuelle Fortbildung fand statt („Digitale Auskunftsdienste“), eine musste abgesagt werden. Zwei virtuelle Fortbildungen sind noch geplant („Fake News“ und „Nachhaltigkeit in Bibliotheken“). Erster virtueller Stammtisch Anfang Juni 2021. MV ist noch fraglich.

Saarland: Bisher keine Präsenzveranstaltungen in 2021, aber drei Online-Fortbildung geplant, mehrere virtuelle Stammtische, enge Kooperation mit dem dbv Saarland, Osterkartenaktion für alle Mitglieder, sowie Geburtstagskarten für Mitglieder mit runden Geburtstagen eingeführt.

Sachsen: Bisher gab es einen virtuellen Stammtisch rund um das Thema Corona, geplant sind Stammtische mit Führung durch das Stadtarchiv und Stadtführungen, sowie ein Fami-Tag gemeinsam mit der LG Sachsen-Anhalt und der KEB, evtl. eine Sommertour.

Sachsen-Anhalt: 2020/2021 war ein schwieriges Jahr mit virtuellen Sitzungen, Weiterbildungen und Stammtischen. Informationen werden über die Mailingliste sachsen-anhalt@bib-info.de verschickt. Vorbereitungen für den gemeinsamen virtuellen FaMI-Tag im November 2021 laufen, Verschiebung der geplanten Jahresexkursion auf 2022.

Schleswig-Holstein: Erste Jahreshälfte geprägt durch die wechselnden Coronaregelungen. Ein offener Brief an den Ministerpräsidenten wurde dann doch nicht abgeschickt. Für die zweite Jahreshälfte sind zwei Online-

Fortbildungen (Wissensmanagement und User Experience) sowie die Entwicklung von Wahlprüfsteinen zur Landtagswahl 2022 (mit den anderen Verbänden?) geplant. Unklar ist, wer bei der Wahl des LG-Vorstandes 2022 kandidiert.

Thüringen: Im März 2021 fand 1. Thüringer Fami-Tag statt (virtuell), mit ca. 170 Teilnehmenden, Gemeinschaftsveranstaltung BIB, DBV und Landesfachstelle. In Planung sind eine virtuelle MV und evt. Eine Tagesexkursion.

Herzlichen Dank von Sylvia Gladrow an alle BIB-Aktiven in den Landesgruppen!

10. Anträge, Entschlüsse und Nachträge

Sylvia Gladrow stellt fest, dass es keine weiteren Anträge gibt.

11. Verschiedenes

Auf Nachfrage der Versammlungsleiterin gibt es keine weiteren Anmerkungen oder Fragen.

Sylvia Gladrow bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die Versammlungsdisziplin. Außerdem bei der Beisitzerin und dem Beisitzer für ihre Unterstützung.

Ute Engelkenmeier dankt Sylvia Gladrow herzlich für die großartige Sitzungsleitung. Ihr Dank geht außerdem an Barbara Lison als Gastgeberin und an den gesamten Bundesvorstand, Geschäftsstelle, aktive Kolleg:innen und allen BIB-Mitgliedern.

Sie wünscht allen eine gute Zeit beim Bibliothekartag, viel Spaß und Gesundheit und verabschiedet sich bis zur nächsten MV.

Sylvia Gladrow beendet die Sitzung um 17:59 Uhr.

Anhang

Anträge und Ergänzungsanträge zu TOP 6

Antrag auf Möglichkeit zur „Virtuellen Wahl und Beschlüsse“

Antrag zu einer geschlechterneutralen Funktionsbezeichnung „Geschäftsführung bzw. Geschäftsstelle“

Anträge zur Satzung, Statut und Geschäftsordnung

Als Synopsen:

Satzung des Berufsverbandes Information Bibliothek e.V. (BIB)

Beschlossen auf der Mitgliederversammlung in Leipzig am 18.03.2019. In Kraft getreten am 04.02.2020.

Satzung des Berufsverbandes Information Bibliothek e.V. (BIB)

Beschlossen auf der hybriden Mitgliederversammlung in Bremen am 15.6.2021.

Geschäftsordnung für den Berufsverband Information Bibliothek e.V. (BIB)

Beschlossen auf der Mitgliederversammlung in Nürnberg am 28.05.2015.

Geschäftsordnung für den Berufsverband Information Bibliothek e.V. (BIB)

Beschlossen auf der hybriden Mitgliederversammlung in Bremen am 15.6.2021.

Wahlordnung zur Wahl des BIB-Bundesvorstandes

Geänderte Fassung, beschlossen auf der Mitgliederversammlung am 24.5.2012 in Hamburg.

Wahlordnung zur Wahl des BIB-Bundesvorstandes

Beschlossen auf der hybriden Mitgliederversammlung in Bremen am 15.6.2021.

Wahlordnung zur Wahl der Landesgruppenvorstände

Zuletzt geändert durch Beschluss des Vereinsausschusses in der Sitzung vom 20.-22.11.2014 in Hamburg.

Wahlordnung zur Wahl der Landesgruppenvorstände

Beschlossen auf der hybriden Mitgliederversammlung in Bremen am 15.6.2021.

Statut der Zeitschrift "BuB - Forum Bibliothek und Information"

Fassung vom 14.03.2016

Statut der Zeitschrift "BuB - Forum Bibliothek und Information"

Beschlossen auf der hybriden Mitgliederversammlung in Bremen am 15.6.2021.